

## SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**  
öffentlich am 08.10.2012

Drucksache Nr. **2012/164**  
Federführung Gästeamt  
Sachbearbeiter Belinda Unger  
Stand 21.06.2012  
Aktenzeichen  
Mitwirkung

## Tätigkeitsbericht Gästeamt 2011/2012

**Beschlussvorschlag**  
Kenntnisnahme

### **Sachdarstellung** **Gästeamt-Team-Veränderungen**

Seit 1. Oktober 2011 ist Frau Stefanie Nägele im Gästeamt beschäftigt. Frau Nägele ist teilzeitbeschäftigt mit 20 Wochenstunden. Zu ihren Aufgaben gehören hauptsächlich die Bearbeitung von Gästeanfragen und die Betreuung und Pflege des monatlich erscheinenden Veranstaltungskalenders.



Seit dem 1. Februar 2012 beschäftigen wir Michael Schweizer als Bundesfreiwilligendienstleistender (Bufdi). Seine Aufgaben sind die Überprüfung, Pflege und Instandhaltung des Rad- und Wanderwegenetzes, die Pflege der Leihfahrräder, Mithilfe bei Prospektversand und Kuriertätigkeiten



Zur Entlastung der Gästeamtsleitung wurde Andreas Rommel als Minijobber seit 15. März 2012 eingestellt. Die Kosten für ihn übernimmt der Zweckverband Ferienregion Allgäu-Bodensee. Seine Aufgaben sind die Organisation der Kulinarischen Stadtführungen, der Kinderstadtführungen sowie Unterstützung bei verschiedenen Projekten.

### **Aus- Fort- und Weiterbildung**

#### Luise Hodrius

- Qualitätscoach, Servicequalität Deutschland
- EDV-Schulung Office 2010

#### Doris Strehle

- Fit im Tourismus (FiT), 16. Januar – 22. März 2012)
- EDV-Schulung Office 2010
- Gesund und trainiert im Beruf (GuT), MTG, 17. Mai – 26. Juli 2011

#### Carmen Stauß

- Qualitätscoach, Servicequalität Deutschland

#### Sabrina Haas

- Qualitätscoach, Servicequalität Deutschland
- Fit im Tourismus (FiT), 16. Januar – 22. März 2012

#### Belinda Unger

- Recht im Inlandstourismus (dsft), 28. Februar 2012 in Überlingen
- Recht für Vermieter, (FiT), 20. März in Bad Waldsee- Reute
- Übungsleiter C Breitensport (WLSB) Grundlehrgang 2. – 5. April 2012
- Gesund und trainiert im Beruf (GuT), MTG, 17. Mai – 26. Juli 2011

### **Veranstaltungsorganisation (Mitorganisation)**





Wangener Blasmusiktag (3. Oktober 2011)  
Public Viewing während der Fußball-EM 2012

### Projekte

Erstellung eines Imagefilmes (deutsch und englisch), Dauer ca. 3,5 Minuten, Kosten 3.300,00 EUR



Einrichtung bzw. Beschilderung Pilgerweg Martinuswege  
Einrichtung „i-Punkt“ – Toilettenanlage mit Radbox



Themenweg „Gärten und Anlagen in Wangen“ (in Planung)  
Zertifizierung Gästeamt mit Gütesiegel Servicequalität Deutschland (in Planung)  
Beteiligung an der Allgäuer Wandertrilogie als Etappenort im Rahmen der  
Destinationsentwicklung Allgäu, Geschäftsfeld Wandern (Projekt läuft)  
Beteiligungsbetrag Wandertrilogie 12.000,00 EUR pro Jahr als Etappenort

Beteiligung RadRunde Allgäu im Rahmen des Geschäftsfeldes Rad der Allgäu

GmbH (Projekt läuft), Projektpartner ist der Zweckverband Ferienregion Allgäu-Bodensee

Positionierungsprojekt Erlebnisraumgestaltung Westallgäu (LEADER-gefördertes Projekt mit den benachbarten Werbegemeinschaft bayerisches Westallgäu)  
Projektpartner Zweckverband Ferienregion Allgäu-Bodensee

GuT – Gesund und trainiert im Beruf (gefördertes Projekt für Mitarbeiter in Unternehmen, angeboten durch den Württembergischen Landessportbund, durchgeführt von der MTG Wangen) – Initiierung einer Sportgruppe

### **Printprodukte (neu oder überarbeitet) Give-aways und Werbeprodukte**

Wangen-Tassen 2011 und 2012

Einkaufspreis 2011 (2.500 Stck.) 2,90 EUR/Stck, VK 3,00 EUR/Stck.

Einkaufspreis 2012 (2.000 Stck.) 3,22 EUR/Stck, VK 3,00 EUR/Stck.

Wangen-Schirme (EK 13,13 EUR/Stck, VK 19,90 EUR/Stck.)

Flyer „Bürger öffnen ihre Gärten“ (Überarbeitung) – Kosten 409,00 EUR

Infobroschüre Kulinarische Stadtführung (Aktualisierung)

Infobroschüre „Von Gaunern, Galgenvögeln und Gefahren“ (Neuauflage)

Infobroschüre „Von Rittern, Räubern und Rabauken“ (Neuauflage)

Sommerprogramm 2011 und 2012 (Überarbeitung)

Radkarten-Sammlung (Überarbeitung und Erweiterung)

Gastgeberverzeichnis 2011 und 2012 (Überarbeitung) Kosten Druck und Grafik

2011= 14.111,00 EUR, in 2012 = 14.116,00 EUR

Blumensamentüten mit Blumenmischung „Leupolzer Blumenwiese“ (Neuauflage)

Kosten für Blumensamen und Saattütchen 746,90 EUR



Infobroschüre Themenweg „Gärten und Anlagen in Wangen“ (Neuauflage)

### **Neue Angebote**

„Von Gaunern, Galgenvögeln und Gefahren“

Nächtlicher Rundgang in historischen Kostümen. Die Führung findet jeden 2. Freitag statt und ist für Gruppen zu jedem gewünschten Termin buchbar.

Von August 2011 – Juni 2012 = 23 offizielle Termine und 23 Gruppenbuchungen

Gesamteinnahmen bisher = 5.610,00 EUR

Ausgaben für Kostüme, Laternen und Trinkbecher (einmalige Kosten) = 3.256,30 EUR

Ausgaben für Verbrauchs- Werbematerial (Plakate, Flyer, Räubertrunk) = 1.519,80 EUR

Honorare für Gästeführer/Akteure = 2.783,00 EUR

„Von Rittern, Räubern und Rabauken“ (Kinderführung)  
8 Termine geplant im Zeitraum 2. Juni – 29. September 2012  
Teilnahmegebühr: 3,00 EUR pro Kind, Erwachsene als Begleitung 5,00 EUR  
Gruppenpreis: 65,00 EUR  
Kosten für Plakate und Flyer: 444,00 EUR



„Jeder Wangener sollte ein bisschen Stadtführer sein...“  
Als Wangener seine Stadt kennenlernen  
20 Teilnehmer – derzeit über 60 Interessenten auf der Warteliste für nächsten Block  
Einnahmen: 1.000,00 EUR (Teilnahmegebühr 50,00 EUR)  
Kosten: 886,00 EUR für Honorare, Pressearbeit und Infobroschüre

Brunnenserenade (18. Mai 2012) – Kosten = 500,00 EUR für Honorare, Pressearbeit und Werbematerial



## **Präsentation (Messe, Tagungen etc.)**

Teilnahme mit Tourismusverband Ferienregion Allgäu-Bodensee am Stand der Oberschwaben-Tourismus GmbH

- CMT in Stuttgart (14. – 22.02.2012)
- Messe St. Gallen (10. – 12.02.2012)
- Freizeit Nürnberg (01. – 04.03.2012)

## **Presse**

Pressereise „Oberschwaben neu entdeckt: Ausflüge mit dem Reisemobil“

## **Pauschalen**

Beckmann Pauschale (170 Buchungen in 2011)

1 Übernachtung mit Frühstück, 1 Vesper im Fidelisbäck für 2 Personen verbunden mit einem Einkauf bei der Fa. Beckmann

Preis: 79,00 Euro für 2 Personen

Beteiligte Hotels: Hotel-Restaurant „Blaue Traube“, Hotel garni „Engelberg“ und ab 2012 Hotel „Alte Post“

Kosten für Anzeige im Beckmann Katalog (Auflage 1,2 Mio.) 2.400,00 EUR

## **Mitgliedschaft in Tourismusverbänden**

Tourismusverband Allgäu-Bayerisch-Schwaben

- Dachverband für das Allgäu

Vermarktung über die Allgäu GmbH

Jahresbeitrag: 2.974,50 EUR

Oberschwaben-Tourismus GmbH (OTG)

- Tourismusverband für die Region Oberschwaben-Allgäu

Als Gesellschafter der OTG haben wir die Anbindung an den

Bodensee, der durch die Internationale Bodensee Tourismus GmbH

(IBT) vermarktet wird. Die OTG ist Gesellschafter bei der IBT

Gesellschafterbeitrag: 4.500,00 EUR

Westallgäuer Käsestraße e. V.

Beitrag: 300,00 EUR

Zweckverband Ferienregion Allgäu-Bodensee

- Touristischer Zusammenschluss von 13 Gemeinden im württembergischen Allgäu

Verbandsvorsitz Oberbürgermeister Michael Lang,

Geschäftsführerin Belinda Unger, Buchhaltung Doris Strehle.

Die Geschäftsstelle ist beim Gästeamt in Wangen angesiedelt.

Gesamtaufwendungen 116.716 EUR, davon Anteil Wangen 11,37% = 13.270,00 EUR

**Gemeinsame Aktivitäten und Produkte im Verband „Ferienregion Allgäu-Bodensee“**

Marketingsitzungen im 2-Monats-Rhythmus

Messepräsenz (siehe Punkt Messen)

Gemeinsame Printprodukte

- Allgäu Magazin
- Wohnmobil- und Campingführer
- Broschüre Ausflugsziele
- Radwanderkarte

Anzeigenwerbung

Internetseite [www.ferienregion-allgaeu.de](http://www.ferienregion-allgaeu.de)

## Zahlen und Statistik

Führungen (Stadtführung, Museumsführung, Kulinarische Führungen, Gaunerführung)

2011	2010	2009	2008
614	585	559	481
+ 29	+ 26	+ 78	- 53

### Ankünfte

2011	2010	2009	2008
44.574	48.471*	44.684	43.803
-3.897	+3.787	+ 881	-2.803
-8%	+ 8,5%	+ 2%	- 6%

\* Die Ankünfte von 2010 wurden nachträglich nach oben korrigiert. Die Differenz von 3.473 Ankünften sind nachträglich gemeldete Zahlen eines Betriebes  
 Übernachtungen

2011	2010	2009	2008
156.232	162.567*	150.108	159.309
-6.335	+12.459	-9.201	-9.749
-3,9%	+ 8,3%	-5,8%	-5,8%

\*Die Übernachtungszahl von 2010 wurde nachträglich nach oben korrigiert. Die Differenz von 4.252 ÜN sind nachträglich gemeldete Zahlen eines Betriebes.

### Aufenthaltsdauer in Tagen

2011	2010	2009	2008
3,5	3,35	3,36	3,64
+0,15	-0,01	- 0,28	+0,01

### Kurtaxeeinnahmen gesamt in Euro

2011	2010	2009	2008
63.498,74*	42.180,56	47.075,87	44.934,05
+ 21.318,18	-4.895,31	+ 2.141,82	+ 387,16
+ 50,5%	-10,4%	+ 4,8%	+ 0,9%

\*In diesem Betrag ist eine Nachforderung in Höhe von 1.314,00 EUR enthalten. Hier wurde Kurtaxe aus den Jahren 2010 und 2009 nachgefordert.

### Wohnmobilstellplatz Standgebühr

2011	2010	2009	2008
41.774,36	37.942,21	35.754,22	28.761,81
+ 3.832,15	+ 2.187,99	+ 6.992,41	+4.940,18
+ 10,1%	+ 6,1%	+ 24,3%	+ 20,7%

### Wohnmobilstellplatz Übernachtungen

2011	2010	2009	2008
15.801	14.206	13.754	12.964
+ 1.595	+ 452	+ 790	+ 1.511
+ 11,2%	+ 3,3%	+6,1%	+ 13,2%

## Beherbergungsbetriebe

	2011	2010	2009
Klinik	1	1	1
Hotels/Gasthöfe	14	16	17
Ferienwohnungen	91	85	98
Privatzimmer	10	12	14
Schullandheime/Klösterle	3	4	4

## Einnahmen 2011

	2011	2010	2009
Provisionen aus Kartenvorverkäufen (1)	6.656,52 +2.567,67	4.088,85	2.781,61
Einnahmen Kulinarische Stadtführungen	5.944,71	2.247,13	
Einnahmen Gebühren Stadtführungen (2)	7.824,66 +2.554,66	5.270,00	5.520,00
Einnahmen von Leihfahrrädern	1.238,00	918,96	1.213,00
Rad- und Wanderkarten/Bücher/Hefte	5.229,95	7.194,17	10.024,29
Werbeartikel (Schirme, DVD's, Tassen etc.)	11.946,25	12.887,49	9.388,99
Teilnehmerbeitrag für Gästewanderungen	1.415,00	1.478,00	1.892,00
Schutzgebühr (z. B. für Broschüre „Rundgang durch die Altstadt, Stofftaschen etc.)	1.569,50	882,71	998,20
Kurtaxe 201 (3)	63.498,74 + 21.318,18	42.180,56 - 4.895,31	47.075,87 + 2.141,78
Stellplatzgebühr Wohnmobilstellplatz (4)	41.774,36 +3.832,15	37.942,21	35.754,22
Ersätze Sanistation	1.044,95	1.043,70	1.102,93
Einnahmen durch Gastgeberverzeichnis	36.697,60	34.027,07	34.027,07
<b>Gesamt</b>	<b>184.840,24</b> + 34.679,39	<b>150.160,85</b> + 382,67	<b>149.778,18</b> + 15.981,95

### Erläuterungen

(1) Die Provision für Kartenverkäufe wurde auf 10% erhöht. Weiterhin wurde eine Reservix-Vorverkaufsstelle eingerichtet. Die Mehreinnahmen wurden auf ca. 2.000,00 EUR geschätzt.

(2) Die Gebühren für Stadtführungen wurden erhöht. Die Mehreinnahmen wurden auf ca. 1.854,00 EUR geschätzt.

(3) Die Kurtaxe wurde um 20% erhöht. Geschätzte Mehreinnahmen 9.415,00 EUR. Im tatsächlichen Betrag ist allerdings noch ein nachträglich berechneter Betrag in Höhe von 1.314,00 EUR eingerechnet. Hier wurde bei einem Hotelbetrieb Kurtaxe nachträglich eingefordert.

(4) Die Gebühr für den Wohnmobilstellplatz wurde um 1,00 EUR/Nacht erhöht. Geschätzte Mehreinnahmen 5.970,00 EUR

### **Finanzielle Auswirkungen**

Es ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

### **Anlagen**